

Distanzunterricht - wie läuft es technisch und organisatorisch

Beitrag von „Friesin“ vom 18. Januar 2021 07:35

[Zitat von yestoerty](#)

Ja, mit 31 ist das ätzend.

ich teile meine Lerngruppen. Zur Not einfach nach Alphabet. Oder nach den für den geteilten Unterricht festsgelegten Gruppen. Oder in Männlein und Weiblein. Dann beginnt die eine Gruppe nach vorheriger Ansage (am Abend vorher) durch mich zu Stundenstart. Die andere Gruppe bekommt schon mal Aufgaben. Zur Stundenmitte wird getauscht. Ist natürlich in Doppelstunden angenehmer durchzuführen als in 45 Minuten, aber insgesamt ist es deutlich übersichtlicher als mit einer Riesengruppe.

Die Beteiligung ist nach meinen Erfahrungen in einer VK ein bisschen besser als imreal liogfe, manche Ruhigen melden sich häufiger. Die Lesitungen der abgegebenen Aufgaben ist wie immer.

Lediglich in Kunst habe ich schwer den Eindruck dass bei einem meiner Grobmotoriker die Mama sich eine gute Note verdient hat. Aber okay, das ist dann eben so *Schultern zuck*